

Ein Hauch von Hollywood in Mettmenstetten

Eine unvergessliche Gala-Night

Am Donnerstagabend vor den Weihnachtsferien verwandelte die dritte Sek der Oberstufe Mettmenstetten die Turnhalle Wygarten in eine elegante Eventlocation mit rotem Teppich, warmen Lichtern und sorgfältig ausgewählter Dekoration.

Schon beim Betreten spürte man die faszinierende Stimmung, die den Anlass von Anfang an zu einem glamourösen Highlight machte und die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe in ein unvergessliches Erlebnis eintauchen liess.

Schicke Schulsilvesterfeier mit viel Glanz und Glamour

Elegant gekleidet wurde bei ausgelassener Stimmung der Abschluss eines erlebnisreichen Jahres gefeiert. Die Dekoration der Party überzeugte dank ihrer Liebe zum Detail, elegant geschmückter Tische, warmer Lichterketten und schick gekleideter Schaufensterpuppen.

Das vielseitige Programm begeisterte alle. Zum Beispiel zeigten einzelne Schülerinnen und Schüler während einer Talentshow ihr Können. Es wurde unter anderem gesungen, getanzt und geturnt.

Auch dieses Jahr enttäuschte die Verpflegung die hungrigen Partygäste nicht. Die Gala-Dogs und Gala-Chos, von den Schülerinnen und Schülern mit Unterstützung des Elternrats zubereitet, erfreuten sich grosser Beliebtheit. Die DJs legten während des ganzen Abends die aktuellen Hits auf und füllten somit die Tanzfläche. Wer zwischendurch eine Pause vom Tanzvergnügen suchte, konnte sich in den Singsaal zurückziehen. Dort luden abwechslungsreiche Spiele zum Mitmachen ein oder man hatte einfach die Möglichkeit, entspannt neue Energie zu tanken.

Wie in Los Angeles strahlte auch bei dieser Gala-Night ein besonderer Glanz:



Die Schulsilvesterfeier war ein wunderschöner Abend und hinterliess unvergessliche Erinnerungen. (Bild zvg)

Die eleganteste Kleidung wurde prämiert. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch eine Lehrperson durften sich über die besondere Ehrung freuen. «Es fühlte sich wie eine richtige Gala an – für mehrere Stunden konnte man alles um sich herum vergessen. Die Stim-

mung war so mitreissend und die Zeit verging leider viel zu schnell», schwärmte eine Schülerin der Abschlussklasse.

Die Gala-Night bewies auf eindrucksvolle Weise, wie originell Schülerinnen und Schüler ein Schulerlebnis gestalten können. Damit verabschiede-

te sich die Sekundarschule Mettmenstetten von einem erfolgreichen Jahr und hinterliess mit diesem unvergesslichen Abend eine wunderschöne Erinnerung.

Wissal Hattad, 3. Sek. A

Ungültigkeits-erklärung einer Einzelinitiative

Die Einzelinitiative «Erweiterung des Kiesabbaugebiets Aspli/Äbnet sowie Deponiestandort A4 Knonau/Zugerweid – Information der Knonauer Bevölkerung» wurde für ungültig erklärt.

Initiative erfüllt materielle Anforderungen nicht

Mit Schreiben vom 6. Oktober 2025 hat Marc Schega aus Knonau mit zwölf weiteren Personen dem Gemeinderat Knonau die Einzelinitiative «Erweiterung des Kiesabbaugebiets Aspli/Äbnet sowie Deponiestandort A4 Knonau/Zugerweid – Information der Knonauer Bevölkerung» eingereicht.

Der Gemeinderat Knonau hat die Einzelinitiative an seiner Sitzung vom 16. Dezember 2025 geprüft. Die Initiative erfüllt die formellen Voraussetzungen, nicht aber die materiellen Anforderungen an die Zuständigkeit und wird somit für ungültig erklärt.

Gemeinderat Knonau

Mehr Pakete zu Weihnachten

Im Zeitraum zwischen Black Friday und Weihnachten hat die Post 23 Millionen Pakete für ihre Kundinnen und Kunden sortiert und zugestellt. Das sind 3,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Der Spitzentag in dieser Vorweihnachtszeit war der 2. Dezember. An diesem Tag haben die Mitarbeitenden der Post 1,3 Millionen Pakete verarbeitet, so viele wie noch nie an einem einzigen Tag.

Die Post rechnet durch den zunehmenden Online-Handel auch mittel- und langfristig mit steigenden Paketmengen. Um die Pakete effizient und speditiv zu verarbeiten, baut die Post unter anderem im Laufe des Jahres 2026 in ihrem Logistikzentrum Urdorf eine zusätzliche Paketsortiermaschine ein. (red)

Neuigkeiten und Beschlüsse aus Mettmenstetten

Medienbulletin Gemeinderat Mettmenstetten Dezember 2025

Es folgt das Medienbulletin des Gemeinderates Mettmenstetten vom Dezember 2025:

Bewilligungsfreie Sonntagsverkäufe für 2026

Der Gemeinderat hat nach Rücksprache mit dem Gewerbeverein folgende bewilligungsfreie Sonntagsverkäufe für 2026 festgelegt:

- 29. März
- 27. September
- 6. Dezember
- 20. Dezember

Hinweis auf weitere Termine im kommenden Jahr 2026

Weiter wird die Bevölkerung auf folgende Termine des kommenden Jahres hingewiesen:

- 4. Januar: Neujahrsapéro
- 8. März: Erster Wahlgang Gesamterneuerungswahlen
- 8. Juni: Gemeindeversammlung
- 14. Juni: Zweiter Wahlgang Gesamterneuerungswahlen
- 5. September: Neuzuzüger-Anlass
- 7. Dezember: Gemeindeversammlung

Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED

Die Gemeinde Mettmenstetten rüstet 2026 ihre alten Strassenleuchten mit Fluoreszenzröhren auf moderne LED-Leuchten um, weil für die bisherigen Lampen keine Ersatzteile mehr verfügbar sind. Insgesamt müssen 2026 47 Leuchten ersetzt werden. Die bestehen-

den Kandelaber bleiben erhalten, es werden nur Leuchtenkopf und Leuchtmittel erneuert. Die Kosten für die Arbeiten betragen rund 40 000 Franken.

Behindertengerechter Busbahnhof: Arbeiten sollen im März 2026 starten

Die Gemeinde Mettmenstetten plant beim Bahnhof den barrierefreien Umbau der Bushaltestelle. Insbesondere die Erhöhung der Haltekanten ist nötig, damit die Haltestelle den zwingenden Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes entspricht. Vom Umbau profitieren nicht nur gehbehinderte Personen, sondern auch Personen mit Kinderwagen oder schweren Koffern, aber auch ältere Menschen. Das Büro Baucal AG aus Affoltern hat bereits die Planung und das Bauprojekt erarbeitet; es gab keine Einsprachen. Nun soll die Baucal AG auch die Ausschreibung und Realisierung übernehmen. Ihr Honorar beträgt rund 27 000 Franken. Für den Bau hat der Gemeinderat einen Kredit von rund 250 000 Franken bewilligt. Die Arbeiten sollen im März 2026 beginnen.

Sanierung der Brüelstrasse im Frühling 2026

Die Brüelstrasse zwischen Friedhofstrasse und Ottenloostrasse ist in einem schlechten Zustand und soll im Frühling 2026 saniert werden. Der Belag weist zahlreiche Schäden auf; auch die Fundation und mögliche Schadstoffbelastungen (PAK) werden zu Beginn des Projekts geprüft. Im Zusammenhang mit der Sanierung wird auch die Stras-

senbeleuchtung auf LED umgerüstet. Werkleitungen anderer Versorgungsunternehmen sollen bei Bedarf mit erneuert werden.

Der Gemeinderat beauftragte das Ingenieurbüro Peter Ott aus Mettmenstetten mit der Projektierung und Bauleitung der Sanierung.

Neue Friedhofsverordnung: E-Mitwirkung läuft bis 8. Februar

Die Bestattungs- und Friedhofverordnung der Gemeinde Mettmenstetten vom 6. Januar 1984 ist veraltet und wird deshalb einer Teilrevision unterzogen. Die überarbeitete Bestattungs- und Friedhofverordnung wurde an die aktuellen Gesetzgebungen, Abläufe und Begrifflichkeiten angepasst.

Es läuft eine e-Mitwirkung auf <https://mitwirken-mettmenstetten.ch/de/> bis am 8. Februar 2026.

Primarschule Mettmenstetten erreicht sämtliche Legislaturziele

Mit dem Bau des Kindergartens Langacher sowie dem geplanten Neubau konnte ein Meilenstein erreicht und die Schul- und Unterrichtsentwicklung für die kommenden Jahre sichergestellt werden. Die vorhandenen Räumlichkeiten werden mehrfach und zweckmässig genutzt. In der Umsetzung der Bautätigkeiten wurde besonderer Wert auf einen schonenden und effizienten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen gelegt. Die Schulraumentwicklung wird auch in der kommenden Legislaturperiode von der Schulpflege achtsam begleitet

sein. Das Konzept der Tagesstrukturen wurde nach einer Elternumfrage angepasst und erfolgreich eingeführt. Die Strukturen sowie Zuständigkeiten wurden vereinfacht und klar geregelt, die Kindergartennachmittage umgesetzt und durch Mehrfachnutzung der Räume sowie Optimierungen im Einkauf und Catering die finanzielle Tragbarkeit verbessert.

Die Anpassung an die Struktur des Lehrplans 21 wurde erfolgreich abgeschlossen. Der Zweijahresrhythmus ist eingeführt und auf Kurs, zudem wurden die entsprechenden Sitzungsgefässe etabliert.

Das pädagogische ICT-Konzept wird bis Ende des Schuljahres abgeschlossen, die notwendigen Ressourcen sind geklärt. Die IT-Struktur der Schule wurde vereinheitlicht und modernisiert. Das Modul CMI-Sitzungen wird in Verwaltung und Behörde erfolgreich eingesetzt, weitere CMI-Module befinden sich in der Einführungsphase.

Weitere Neuigkeiten aus dem Gemeinderat

- Der Gemeinderat bestätigt Peter Rüttimann als Revieraufseher des Jagdreviers Mettmenstetten.
- Im Zuge der Sanierung der Erspachstrasse werden die öffentlichen Kanalisationsleitungen für 19 500 Franken saniert.
- Zur Überbrückung eines Personalengpasses in den Einwohnerdiensten genehmigt der Gemeinderat einen Kredit von 30 000 für den Einsatz eines Springers.
- Die Grundrebenstrasse zwischen

Grossholzer- und Langacherstrasse soll im Frühling 2026 saniert werden. Das Ingenieurbüro Peter Ott Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau AG aus Mettmenstetten wurde mit der Projektierung und Bauleitung beauftragt.

- An der Grundrebenstrasse zwischen Sunnebergstrasse und Grossholzerstrasse erstellt die Gemeinde zwei neue Unterflurcontainer. Für die Lieferung und Montage wurde ein Kredit von 15 800 Franken bewilligt.
- Zusätzlich erstellt die Gemeinde an der Dachlisserstrasse 11 einen neuen Unterflurcontainer.
- Die Notfallorganisation der Gemeinde (Gemeindeführungsorganisation GFO) wurde aktualisiert.

Primarschulpflege Mettmenstetten hat folgende Beschlüsse gefasst:

- Ein Upgrade der Notfall-App als wichtiger Bestandteil der Kommunikation im Krisenfall wurde vorgenommen.
- Das «Classroom Walk-Through» wurde als neues Konzept für die Schulbesuche seitens Behörden beschlossen.
- Das sonderpädagogische Konzept wurde neu überarbeitet und verabschiedet.
- Diverse Kostengutsprachen für externe Sonderschulungen wurden abgenommen.
- Ein Dispensationsgesuch wurde genehmigt.
- Beschlüsse für Unterhaltsarbeiten auf dem Schulareal sowie Neuanschaffungen für den Schulunterricht wurden abgenommen.

Oliver Bär, Geschäftsführer